

ANFRAGE

des Abgeordneten Rauch
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend Frostschäden im Bezirk Weiz

Nach spätem Schneefall und Sturmschäden wurde Österreich von einer Frostwelle getroffen. Vielen Bauern in der Steiermark dürften trotz Schutzmaßnahmen bei Temperaturen von bis zu minus sechs Grad ein enormer Schaden entstanden sein. Erste Schätzungen der Hagelversicherung zufolge, beläuft sich die Schadenssumme auf bis zu 46 Mio. Euro. Betroffen sind vor allem Wein- und Obstbauern.

(Quelle: <http://www.kleinezeitung.at/steiermark/suedostsued/5204733/Spaetfrost-mit-bis-zu-6-Grad-Gesamtschaden-betraegt-34-Millionen-Euro>)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

Anfrage

1. Welche Maßnahmen werden Sie treffen, um die von den Frostschäden betroffenen Bauern zu unterstützen?
2. Werden die betroffenen Bauern finanziell unterstützt?
 - a. Falls ja, bitte um Aufstellung der Beträge.
 - b. Falls nein, warum nicht?
3. Wie hoch ist der entstandene Schaden im Bereich des Weinanbaus?
4. Wie hoch wird der zu erwartenden Ausfall der Ernte beim Weinbau sein?
5. Wie hoch ist der entstandenen Schaden im Bereich des im Obstanbaus?
6. Wie hoch wird der zu erwartende Ausfall der Ernte beim Obstanbau sein?
7. Sind noch andere landwirtschaftliche Betriebe betroffen?
 - a. Wenn ja, welche?
 - b. Wenn ja, wie hoch wird der zu erwartenden Ausfall der Ernte sein?



MW

27/4

